

jüngeren Geschichte sind Teil der archäologischen Arbeit, wie Schützenstellungen des Zweiten Weltkrieges in Reitwein oder den Seelower Höhen. Meist haben Archäologen nur wenig Zeit, die Funde zu dokumentieren, können Ausgrabungen nicht erhalten werden, sondern müssen der Neubebauung in den Städten weichen. Dass Grabungsergebnisse in einen Neubau bzw. ein bestehendes Gebäude integriert werden können, beweisen die Sieben Raben und das Junkerhaus in Frankfurt (Oder).

Vermessung und Geoinformation – *Fachwissen des Vermessungs- technikers*

völlig neu bearbeitetes Lehrbuch auf der Grundlage des Klassikers "Hagebusch"

10. Auflage, herausgegeben von Asbeck/Gärtner/Skindelies/Stein

Erschienen im Selbstverlag Michael Gärtner, 270 Seiten mit 322 Abbildungen, Klebebindung, kartoniert, zum Preis von 42 € zzgl.

Versandkosten

ISBN 978-3-00-022510-9



Ein „Lehrbuch“ nimmt man nicht zur Hand, um es von vorn bis hinten durchzulesen. Man greift hilfeschend nach ihm, wenn die konkreten Informationen benötigt werden. So kommt dem Leser

von „Vermessung und Geoinformation“ sogleich das umfangreiche und übersichtlich sortierte Sachwortverzeichnis am Ende des Buches zu Hilfe. Hier findet man von der Abgreifgenauigkeit bis zum Zwischenblick all die Stichwörter wieder, die einen in der Ausbildung und im weiteren Berufsleben

Im Kapitel drei findet der Leser einen Überblick über die Museen der Region mit allen wichtigen Informationen und am Schluss des Buches eine Literaturlauswahl, die sowohl allgemeine als auch spezielle Bücher und Artikel enthält.

„Frankfurt an der Oder und das Land Lebus“ – ein gut gegliedertes und informatives Buch, das uns unsere Heimat näher bringen kann.

(Sigrid Krüger, LGB)

als Vermessungstechniker begleiten. Zu Recht kann man bei dem mit dem neuen Titel „Vermessung und Geoinformation – Fachwissen des Vermessungstechnikers“ versehenen Buch mittlerweile von einem Klassiker sprechen, steht es doch nun schon in der 10. Auflage den ratsuchenden zukünftigen Vermessungstechniker/-innen zur Verfügung. So breit gefächert wie der Lehrstoff geworden ist, so haben die Autoren den Inhalt von „Vermessung und Geoinformation“ dem Wandel des Berufsbildes angepasst.

Die schon bisher in gelungener Weise vermittelten Kenntnisse auf den „klassischen Wissensgebieten“ der Vermessungstechnik werden um technische Neuerungen der letzten Jahre erweitert. Insbesondere der aktuellen Entwicklung im Bereich der Geoinformationssysteme ist mit umfangreichen Überarbeitungen Rechnung getragen worden. Dies gilt ebenso für das Gebiet der Geodateninfrastruktur, das mit seinen Normen und Standards als auch mit der zunehmenden Nutzung von Geodaten durch webbasierte Dienste immer weiter an Bedeutung gewinnt. Die Geodateninfrastruktur wirkt sich inhalt-

lich auch auf Themen wie die Führung des Liegenschaftskatasters sowie auf die Geobasisdaten der Landesaufnahme und auf Fachdatenbestände aus.

Außerdem, und das ist besonders erfreulich, wendet sich das Lehrbuch einem Thema zu, das bisher eher stiefmütterlich in der Literatur für die Vermessungstechniker/-innen behandelt wurde - der Grundstücksbewertung. Dieses Fachgebiet, auf dem neben den Vermessern auch andere Berufe ein interessantes Betätigungsfeld gefunden haben, wird nicht nur in seinen Grundlagen beschrieben, sondern es wird auch hier auf den stattfindenden Wandel der Geodatenbereitstellung durch die oben erwähnten webbasierten Dienste hingewiesen. Bei all der Vielfalt an Themen der vermessungstechnischen Ausbildung kann natürlich auf solche speziellen Fachgebiete nur in kompakter Form eingegangen werden.

Anzumerken bleibt aus Brandenburger Sicht, dass das Autorenteam lediglich die Vorschriftenebene des öffentlichen Vermessungswesens des Landes Nordrhein-Westfalen repräsentiert. So wird der geneigte Leser von „Vermessung Brandenburg“ beispielsweise erfahren, dass andernorts der Umstieg zum Lagebezugssystem ETRS89 immer noch einen „gewaltigen logistischen Aufwand“ bedeutet. In seinem großzügigen Format besticht das Buch nicht nur von außen durch seine rote Farbe, sondern präsentiert sich mit der klar strukturierten Gliederung und den verständlichen Abbildungen und Texten als ein rundum gelungenes Lehrbuch für den zukünftigen Berufsnachwuchs.

Neue Kapitel: Geografische Informationssysteme (GIS), Wertermittlung

Grundlegend überarbeitete und neu strukturierte Kapitel: Koordinatensysteme, Grundlagen der örtlichen Arbeiten, Längenmessung, Vermessungspunkte, verschiedene Vermessungsverfahren, Winkelmessgeräte, Rechenverfahren, u.a. Koordinatentransformation, Flächenberechnung, Flächenteilungen und Absteckung von Kreisbögen, Höhenmessung Satellitenvermessung, Liegenschaftskataster und Grundbuch, Fortführungsvermessungen, Topographische Landeskartenwerke, ALB, ALK und ATKIS®, Raumordnung und Bauleitplanung, Flurbereinigung, Photogrammetrie und Fernerkundung.

(Steffen Dubiel, MI)